

Modul	akad. Periode	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitionsdimension	Lernziel
Neuroanatomie	WiSe2023	Vorlesung	VL Neuroanatomie 02: VL02: Schädel (Wdh), Orbita, Hirnhäute, Liquorräume und Gefäße	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den Aufbau der inneren und äußeren Schädelbasis inklusive der hindurchtretenden Strukturen erläutern können.
Neuroanatomie	WiSe2023	Vorlesung	VL Neuroanatomie 02: VL02: Schädel (Wdh), Orbita, Hirnhäute, Liquorräume und Gefäße	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Aufbau, Lage, Versorgung und Funktion der Hirn- und Rückenmarkshäute einschließlich der zwischen ihnen physiologisch und pathophysiologisch vorkommenden Spalträume erläutern und dabei exemplarisch auf die klinische Relevanz eingehen können.
Neuroanatomie	WiSe2023	Vorlesung	VL Neuroanatomie 02: VL02: Schädel (Wdh), Orbita, Hirnhäute, Liquorräume und Gefäße	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Gliederung und Topographie der äußeren und inneren Liquorräume erläutern können.
Neuroanatomie	WiSe2023	Vorlesung	VL Neuroanatomie 02: VL02: Schädel (Wdh), Orbita, Hirnhäute, Liquorräume und Gefäße	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	Produktion, Zirkulation, Resorption und Zusammensetzung des Liquor cerebrospinalis erläutern und dabei exemplarisch auf die klinische Relevanz eingehen können.
Neuroanatomie	WiSe2023	Vorlesung	VL Neuroanatomie 02: VL02: Schädel (Wdh), Orbita, Hirnhäute, Liquorräume und Gefäße	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die arterielle Versorgung des Gehirns erläutern und dabei exemplarisch auf die klinische Relevanz eingehen können.
Neuroanatomie	WiSe2023	Vorlesung	VL Neuroanatomie 02: VL02: Schädel (Wdh), Orbita, Hirnhäute, Liquorräume und Gefäße	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	die arterielle Versorgung des Rückenmarks erläutern und dabei exemplarisch auf die klinische Relevanz eingehen können.
Neuroanatomie	WiSe2023	Vorlesung	VL Neuroanatomie 02: VL02: Schädel (Wdh), Orbita, Hirnhäute, Liquorräume und Gefäße	Wissen/Kenntnisse (kognitiv)	verstehen	den venösen Abfluss des Gehirns erläutern und dabei exemplarisch auf die klinische Relevanz eingehen können.